

PROGRAMM amerikahaus

MAI | JUNI | JULI 2015



Programmübersicht

Titelbild: © Ilona Szwarc

Ausstellungen:

- 21.05. – 09.10.2015 **RODEO GIRLS – Photography by Ilona Szwarc**
22.05. – 10.07.2015 **MAD BUNK – Ein deutscher Comiczeichner in New York**
20.07. – 30.09.2015 **180 Jahre bayerisch-amerikanische Beziehungen**

| | | |
|---------|--|--|
| Mai | Mo. 04. | • <i>Cottage gesucht, Held gefunden</i> von und mit Susan Elizabeth Phillips // Lesung |
| | Di 05. | • The 2016 U.S. Presidential Race, the Candidates, and Emerging Issues with Senator Steineger // Lecture & Discussion |
| | Mi 06. | • <i>Typhoon</i> by Joseph Conrad // Book Club • TOEIC-Test // Gastveranstaltung |
| | Do. 07. | • Die schwarze Macht. Der „Islamische Staat“ und die Strategien des Terrors // Diskussion |
| | Sa. 09. | • Evaluierung Bürgergutachten Kunstareal München // Kunstareal-Fest |
| | So. 10. | • Ausstellungsführung „Wild America“ // Kunstareal-Fest |
| | Di. 12. | • Was darf und was muss internationale Sicherheitspolitik? // Podiumsdiskussion |
| | Mi. 13. | • Studieren in Nordamerika // Information |
| | Di. 19. | • Jobs und Praktika in Nordamerika // Information |
| | Mi. 20. | • Rodeo Girls – Ilona Szwarc // Vernissage |
| Do. 21. | • MAD Bunk – Ein deutscher Comiczeichner in New York // Vernissage | |
| Juni | Mo. 01. | • Rivka Galchen & Joseph O’Neill // Authors’ Reading |
| | Di. 02. | • Pre-Departure Orientation // Workshop |
| | Mi. 03. | • <i>The Women</i> by T.C. Boyle // Book Club |
| | Fr. 05. | • The British Comic Invasion in the USA // Comic Talk • Sting Illustrated // Music Comic Show |
| | Sa. 06. | • Disney Starzeichner Don Rosa // Comic Talk • PENG! Münchner Comic-Preisverleihung |
| | So. 07. | • Tom Bunk führt durch seine Ausstellung // Comicefestival |
| | Mo. 08. | • G7 in Elmau – Ergebnisse des Gipfels // Podiumsdiskussion |
| | Do. 11. | • <i>LISTEN</i> von Diana Ivanova // Film Screening & Diskussion |
| | Do. 18. | • TTIP – Pro und Contra // Podiumsdiskussion • Auf nach Nordamerika // Information |
| | Fr. 19. | • <i>Die UnAmerikanischen</i> von und mit Molly Antopol // Autorenlesung in deutscher und englischer Sprache • TOEIC-Test // Gastveranstaltung |
| So. 21. | • Amerikahaus Jam Session II // Garden Party | |
| Mi. 24. | • <i>The New Normal</i> by and with Amitai Etzioni // Talk | |
| Sa. 27. | • HOOPS 3x3 Streetball Challenge // Streetballturnier | |
| So. 28. | • Toxic Legacies – Agent Orange as a Challenge // Conference | |
| Juli | Mi. 01. | • <i>To Kill a Mockingbird</i> by Harper Lee // Book Club |
| | Do. 09. | • Does the U.S. Need to Reinvent Itself? // Lecture |
| | Do. 09.– | • Cultures of Inequality |
| | Sa. 11. | // 15 th Conference of the Bavarian America Academy |
| | Fr. 10. | • TOEIC-Test // Gastveranstaltung |
| August | Fr. 17. | • 180 Jahre Bayerisch-Amerikanische Beziehungen // Ausstellungseröffnung |
| | Mi. 05. | • <i>The Goldfinch</i> by Donna Tartt // Book Club |

Wir bedanken uns recht herzlich
bei unseren Gesellschaftern und Unterstützern.

Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

Bayerisches Staatsministerium der
Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat



Ausstellung

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 10–17 Uhr
Mittwoch 10–20 Uhr | Foyer | Eintritt frei

RODEO GIRLS Photography by Ilona Szwarc

Vernissage: Mittwoch, 20. Mai 2015, 20 Uhr
Ausstellungsdauer: 21.05. – 09.10.2015



“My introduction to rodeo culture happened during high school, when I was an exchange student from Poland in Canadian, Texas, a small town on the Texas panhandle. I remembered rodeo as something performed by adults and mostly by men. During one of my recent visits, I realized that more young girls are participating in rodeos and even competing professionally. Rodeo girls engage in activities traditionally reserved for men. They possess great physical strength and demonstrate their dominance over animals. I traveled to competitions in Texas, Oklahoma, and New Mexico, photographing girls both ringside and on family ranches. Most of them live in remote areas. I found their spiritual and emotional connection with their horses very beautiful. They loved the feeling of being one with the animal.”

— Ilona Szwarc

Die US-amerikanische und polnische Künstlerin und Fotografin **Ilona Szwarc**, lebt in New York City. Ihren Bachelor of Fine Arts erhielt sie von der School of Visual Arts ebenfalls in New York. Zurzeit macht Szwarc ihren Master in Fotografie an der Yale University.

Ihre Projekte „American Girls“ und „Rodeo Girls“ erhielten weltweit Anerkennung. Sie fanden u.a. in der *New York Times*, *National Geographic*, *The Telegraph*, *MSNBC Today.com* und *The Huffington Post* besondere Aufmerksamkeit.

Ilona Szwarc' Erfolg zeigt sich auch in den zahlreichen Auszeichnungen, die ihr für ihre Arbeit verliehen wurden, dazu zählen unter anderen: *Arnold Newman Prize for New Directions in Photographic Portraiture*, *World Press Photo 2013*, *PDN Annual 2012*, *2014 PDN's 30: New and Emerging Photographers to Watch*.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus, Amerika Haus Verein

Ausstellung

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 10–17 Uhr
Mittwoch 10–20 Uhr | Foyer 2. OG | Eintritt frei

MAD Bunk

Ein deutscher Comiczeichner in New York

Vernissage: Donnerstag, 21. Mai 2015, 20 Uhr

Ausstellungsdauer: 22.05. – 10.07.2015



© MAD Magazine and related images are the property of E.C. Publications, Inc., 2015.

Der 1945 im kroatischen Split geborene Tomas Maria Bunk studierte bildende Kunst in Hamburg und war anschließend als Comiczeichner in Berlin tätig. Danach zog er in die USA und arbeitete mit Comic-Größen wie MAD-Gründer Harvey Kurtzman oder Art Spiegelman (Maus) zusammen. Heute lebt er in der Nähe von New York und seine Zeichnungen werden u.a. regelmäßig im Satiremagazin MAD veröffentlicht.

Tom Bunk ist Gast des Comicfestival München und wird den PENG! Preis für sein Lebenswerk erhalten. Er freut sich schon sehr auf München und über den Preis: „Der PENG! Lebenswerkpreis hört sich toll an, auch wenn ich nächstes Jahr erst 70 sein werde und noch viel interessante Kunst- und Comic-Arbeit vor mir haben werde, hoffentlich...“

Im Amerikahaus wird eine vom Künstler zusammengestellte Retrospektive gezeigt und hier wird Tom Bunk, der seit langem einmal wieder die deutsche Comicszene besucht, am 6. Juni den PENG! Preis persönlich entgegennehmen.

Veranstalter: Comicfestival München, Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Ausstellung

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 10–17 Uhr
Mittwoch 10–20 Uhr | Foyer 2. OG | Eintritt frei

Freiheitsstatue und Freistaat 180 Jahre Bayerisch-Amerikanische Beziehungen

Vernissage: Freitag, 17. Juli 2015, 18 Uhr

Ausstellungsdauer: 20.07. – 02.10.2015



Foto: Der Marshallplan steht auch in Bayern für einen Neubeginn der transatlantischen Beziehungen.

1835: Bayern feiert. Industrie, Handel und Kunst blühen. Mit Ausstellungen zu Handwerk, Landwirtschaft und Industrie sollen neue Märkte erschlossen werden. Und Amerika will mit dabei sein. Robert de Ruedorffer, ein einflussreicher Münchner Bankier und Fabrikant, erhält schon 1833 die Genehmigung von König Ludwig I., in Washington um die Position eines amerikanischen Konsuls in München anzusuchen. Die Genehmigung der damals vorgeschriebenen Sicherheitsbürgschaft verzögert sich bis Ende des Jahres 1834. Dann ist es endlich soweit. Im Jahr 1835 wird de Ruedorffer der erste Konsul für die Vereinigten Staaten von Amerika in München. Seit jeher unterhalten die USA und Bayern offizielle diplomatische Beziehungen.

Erfahren Sie

- warum Präsident Lincoln an den bayerischen König schrieb
- was die Bavaria mit den Türen am US-Kapitol verbindet

Begrüßung: **Bill Moeller**, US-Generalkonsul

Veranstalter: US-Generalkonsulat München

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Bayerisches Amerika-
haus

Montag, 4. Mai 2015, 19:30 Uhr

Lesung in deutscher und englischer Sprache

Cottage gesucht, Held gefunden von und mit Susan Elizabeth Phillips

Eintritt: € 10/8; Anmeldung erwünscht:

programm@amerikahaus.de oder 089 55 25 37-0

Peregrine Island vor der Küste von Maine. Annie Hewitt war sich sicher, nie wieder zurückzukehren. Und nun ist sie doch da – pleite, mut- und heimatlos, aber noch ist sie nicht bereit aufzugeben. Denn hier, auf dieser Insel, soll im Moonraker Cottage, dem Sommersitz ihrer Familie, der Nachlass ihrer Mutter versteckt sein. Annies Plan: ihr Erbe suchen, möglichst wenig auffallen und möglichst schnell wieder abreisen. Vor allem will sie unbedingt ein Aufeinandertreffen mit Theo Harp vermeiden. Er war ihre große Liebe. Doch jetzt ist er der Mann, den sie am meisten fürchtet. Und natürlich ist Theo der Erste, dem sie in die Arme läuft...

Susan Elizabeth Phillips ist eine der meistgelesenen Autorinnen humorvoller Frauenromane. Allein in Deutschland liegt ihre Gesamtauflage bei rund fünf Millionen verkauften Exemplaren und ihre Romane erobern auf Anhieb die Bestsellerlisten. Phillips lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Chicago.

www.susan-elizabeth-phillips.de oder www.susanephillips.com

Deutscher Text und Moderation: **Angela Spizig**

Veranstalter: Amerika Haus Verein, blanvalet Verlag

In Kooperation mit Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Tuesday, 5 May 2015, 7 p.m.

Lecture & Discussion

The 2016 U.S. Presidential Race, the Candidates, and Emerging Issues

Free admission

The Republicans won a landslide election in November 2014; Obama is a "lame duck"; candidates are announcing weekly; and the American public remains deeply divided and disgruntled with both parties.

Senator Chris Steineger will provide expert insight into the Washington power game and inform about latest developments such as Hillary Clinton's decision to run for presidency and who she might have to compete against – Republican candidates and other possible contenders in the Democratic Party as well.

Kansas State **Senator Chris Steineger**, Republican, Kansas City, was first elected in 1996, served four terms and was defeated for re-election in Nov. 2012. He has also worked in the private and non-profit sectors. 2013, Steineger was a Fulbright guest lecturer at Humboldt University in Berlin. He lives in Kansas City, Kansas, with his wife.

Organizer: Bavarian Center for Transatlantic Relations

Wednesday, 6 May 2015, 6-7:30 p.m.

Book Club

Typhoon by Joseph Conrad

Free admission

Do you enjoy reading and talking about books in English? Then come to our monthly book club. Mark Olival-Bartley will lead a discussion of *Typhoon* by Joseph Conrad.

Organizer: Bavarian Center for Transatlantic Relations

Mittwoch, 6. Mai 2015, 14-16:30 Uhr

Gastveranstaltung

TOEIC-Test

Testgebühr: ab € 120; Anmeldung nur unter
0152 54 2666 41

Der *Test of English for International Communication* (TOEIC) ist ein Englischtest speziell für die Berufswelt. Der TOEIC bewertet mittels eines Multiple-Choice-Fragenkatalogs, wie gut sich der Kandidat auf Englisch im beruflichen Alltag zurechtfinden kann. Der Test erfordert kein spezifisches Fachwissen, sondern misst den aktuellen Stand der jeweiligen Englischkenntnisse.

Weitere Termine: Freitag, 19. Juni 2015, 9-11:30 Uhr

Freitag, 10. Juli 2015, 9-11:30 Uhr

Veranstalter: Jehle Marketing Service (www.toEIC-muenchen.de)

Donnerstag, 7. Mai 2015, 20 Uhr

Diskussion

Die schwarze Macht. Der „Islamische Staat“ und die Strategen des Terrors

Eintritt: € 9/7



Nach seinem brutalen Eroberungszug im Jahr 2014 herrscht der „Islamische Staat“ heute über mehr als fünf Millionen Menschen und eine Fläche von der Größe Großbritanniens. SPIEGEL-Korrespondent Christoph Reuter zeichnet den präzise geplanten Aufstieg der Dschihadisten nach und stößt zu den Wurzeln des Terrors vor – im zerfallenden Irak, im syrischen Bürgerkrieg und in den vielfältigen Konflikten der Region, die die Strategen des Terrors geschickt für ihre Zwecke zu nutzen wissen.

Christoph Reuter, geboren 1968, ist studierter Islamwissenschaftler. Der *Journalist des Jahres 2012* spricht fließend Arabisch und berichtet seit Jahrzehnten aus den Krisenregionen der arabischen Welt, zunächst für *Die Zeit* und den *Stern*, seit 2011 als Korrespondent für den *SPIEGEL*.

Veranstaltungsort: Literaturhaus München, Salvatorplatz 1,
80333 München

Veranstalter: Stiftung Literaturhaus, DVA, Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Samstag & Sonntag, 9. & 10. Mai 2015

Begegnungen – Kunstareal-Fest

Eintritt frei

Samstag, 9. Mai 2015, 11 Uhr

Evaluierungsveranstaltung zum Bürgergutachten Kunstareal München

Neben der Reflexion des Prozesses wird über den Stand der Umsetzung der Empfehlungen aus dem Bürgergutachten zum Kunstareal München berichtet: Was ist seit der Übergabe des Bürgergutachtens im Februar 2014 geschehen? Welche Empfehlungen konnten umgesetzt werden, an welchen wird gerade gearbeitet und was ist für die Zukunft geplant?

Eingeladen sind alle Mitwirkenden des Bürgergutachtens, zahlreiche Akteurinnen und Akteure des Kunstareals München sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Veranstalter: LH München – Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Sonntag, 10. Mai 2015, 16 Uhr

Ausstellungsführung „Wild America“



Im Rahmen des Kunstareal-Fests München wird der Wildnisexperte und Journalist **Till Meyer** durch die Fotoausstellung „Wild America“ führen.

Vor etwas mehr als 50 Jahren schrieb US-Präsident Lyndon B. Johnson Naturschutzgeschichte. Mit der Unterzeichnung des „Wilderness Act“ am 3. September 1964 stellte der amerikanische Kongress als erste Regierung der Welt Wildnis unter Schutz. An diesem Tag wurden 52 besonders unbeeinflusste und ursprüngliche Naturgebiete unter die Obhut des Gesetzgebers gestellt und gleichzeitig für die Öffentlichkeit zur besonderen Nutzung freigegeben. Jährlich kommen weitere Gebiete dazu. Inzwischen gibt es in den USA 762 „Wilderness Areas“ auf mehr als 444 000 km² – das sind etwa fünf Prozent der Landesfläche.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Dienstag, 12. Mai 2015, 19:30 Uhr

Podiumsdiskussion

Was darf und was muss internationale Sicherheits- und Verteidigungspolitik?

Eintritt frei, Anmeldung erwünscht:

reservierung@amerikahaus.de oder 089 55 25 37 0

Die Ukrainekrise, ISIS, Boko Haram, aber auch Terrorismus vor der eigenen Haustür sind Herausforderungen, denen sich Sicherheits- und Verteidigungspolitik in der heutigen Zeit widmen muss. Wie können derartige Konflikte effektiv gelöst werden? Ist die NATO auch für den Kampf gegen den Terrorismus die richtige Institution? Welche Erwartungen an die deutsche Verteidigungspolitik haben die Vereinigten Staaten? Wie betrachten die USA ihre Zusammenarbeit mit Deutschland und Europa in Sicherheitsfragen? Die Podiumsdiskussion im Amerikahaus München befasst sich mit diesen und anderen Fragen zum Thema Internationale Verteidigungspolitik aus wissenschaftlicher, seelsorgerischer, politischer und militärischer Perspektive. An der Diskussion nehmen teil:

Julia Obermeier (CSU), MdB und Mitglied im Verteidigungsausschuss

Christoph Röckerath, ZDF-Korrespondent in Washington 2010-2014 und aktuell stellvertretender Leiter des ZDF-Landesstudios Bayern

Artur Wagner, leitender katholischer Militärdekan der Bundeswehr in München

Björn Stiegler, Kapitänleutnant und Referent für Sicherheitspolitische Themen (Jugendoffizier) der Bundeswehr in München

Prof. Michael Hochgeschwender, Professor für Nordamerikanische Kulturgeschichte, Empirische Kulturgeschichte und Kulturanthropologie an der LMU

Moderation:

Dr. Benno Schwarz, Anwalt für Gesellschaftsrecht bei Gibson Dunn und Leiter des Regionalforums München der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik

Veranstalter: K.B.ST.V. RHAETIA

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Übersetzungsservice

Sie wollen Ihre Website, Briefe, wissenschaftliche Aufsätze oder Arbeiten ins Englische übersetzen? Wir bieten Ihnen einen Übersetzungsservice. Unsere Mitarbeiterin ist sowohl deutsche als auch englische Muttersprachlerin und besitzt außerdem die amerikanische Ausbildung zur professionellen Übersetzerin. Schicken Sie Ihre Texte zur Übersetzung an austausch@amerikahaus.de.

Das Honorar für Übersetzungen beträgt **10 Cent** pro Wort, bei mehreren Dokumenten der gleichen Art **2 Cent** pro identischem Wort. Die Bearbeitungszeit pro Seite ist 3 Tage.

Mittwoch, 13. Mai 2015, 18 Uhr

Information

Studieren in Nordamerika: Get An Overview!

Eintritt frei

Ein Studium an einer amerikanischen oder kanadischen Hochschule ist der Traum vieler. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die Hochschulauswahl ist groß, das Studienangebot ist vielfältig und das Ausbildungsniveau besitzt einen guten Ruf. Nebenher erwirbt man Internationalität und Einblicke in politisch und wirtschaftlich bedeutungsvolle Länder und verschafft sich damit gute Grundvoraussetzungen für eine berufliche Karriere.

Wir zeigen mögliche Wege auf, die zu einer Zulassung an einer nordamerikanischen Hochschule führen. Themen werden die Unterschiede im Bildungssystem sein, die formalen Voraussetzungen, das Bewerbungsverfahren, die allgemeinen Erwartungen der Hochschulen an die Bewerber sowie die Kosten und Fördermöglichkeiten.

Achtung: Eltern sind herzlich willkommen, sollten jedoch nicht stellvertretend für ihre Kinder kommen. Der Besuch dieser Veranstaltung ist Voraussetzung für eine individuelle Beratung oder der Teilnahme an unseren speziellen Gruppensitzungen für Bewerber um einen Hochschulplatz in Nordamerika.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Dienstag, 19. Mai 2015, 18 Uhr

Information

Jobs und Praktika in Nordamerika

Eintritt frei

Jobben nach Lust und Laune, Praktika oder Traineeships sind Optionen, die sich in den USA an Studierende und Hochschulabsolventen richten. Doch im Land der unbegrenzten Möglichkeiten unterliegen auch sie Einschränkungen. Ganz anders erweisen sich im Vergleich die Einreise- und Arbeitsbestimmungen für Kanada, das sich mit dem IEC-Programm an 18- bis 35-jährige wendet.

Vertreter der Visumsabteilung des US-Generalkonsulates München stellen die Möglichkeiten und Rahmenbedingungen vor, die Ihnen die verschiedenen Programme im Rahmen des J-Visums bieten. Eine Mitarbeiterin der Abteilung Austausch und Bildung erläutert das IEC-Programm der kanadischen Regierung.

Hinweis: Diese Veranstaltung befasst sich nicht mit den Themen Auswanderung, Festanstellungen oder Unternehmensgründungen in Nordamerika.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus, US-Generalkonsulat München

Wednesday, 20 May 2015, 8 p.m.

Exhibition Opening

Rodeo Girls – Photography by Ilona Szwarc

Free admission



Organizers: Bavarian Center for Transatlantic Relations, Amerika Haus Verein

Donnerstag, 21. Mai 2015, 19 Uhr

Vernissage

MAD Bunk – Ein deutscher Comic- zeichner in New York

Eintritt frei



Veranstalter: Comicefestival München, Stiftung Bayerisches Amerika-
haus gGmbH

Monday, 1 June 2015, 7 p.m.

Authors' Reading

Rivka Galchen & Joseph O'Neill

Free admission

Rivka Galchen and Joseph O' Neill will present insights to their current works and projects.

Rivka Galchen is author of the novel, *Atmospheric Disturbances*, a finalist for numerous prizes including The Canadian Writers' Trust's Fiction Prize and the Governor's General Award. She is also the author of the short story collection, *American Innovations*, and has published essays and stories in *The New Yorker*, *New York Times Magazine*, *The Believer*, and *Harper's Magazine*, for which she is a contributing editor. She teaches in the writing program at Columbia University. In 2010 Galchen was chosen by *The New Yorker* as one of its "20 Under 40".

Joseph O'Neill has written four novels, most recently *The Dog* (2014) and *Netherland* (2008), which received the PEN/Faulkner Award and the Kerry Fiction Prize. He is also the author of *Blood-Dark Track* (2001), a family history. Born in Ireland and raised in the Netherlands, for many years he has lived in New York City.

Moderator: **Prof. Dr. Klaus Benesch**, Amerika-Institut, Lehrstuhl Amerikanische Literaturgeschichte, LMU Munich

Organizer: Bavarian Center for Transatlantic Relations

Dienstag, 2. Juni 2015, 9:30 – 16 Uhr

Pre-Departure Orientation Workshop

Anmeldung erforderlich

Der ganztägige Pre-Departure Orientation Workshop richtet sich an Studierende, die ab Herbst 2015 einen Studienaufenthalt in den USA oder in Kanada durchführen werden. Sie erhalten eine kulturelle Vorbereitung, so dass der Kulturschock nach der Ankunft nicht so groß ausfällt. Rückkehrende Studierende aus den USA oder Kanada werden von ihren Eindrücken berichten und praktische Tipps geben. Außerdem erhalten die Teilnehmer wichtige Hinweise zur Visumsbeantragung.

Diese Veranstaltung wird am Mittwoch, den 3. Juni 2015 auch am DAI Nürnberg angeboten (www.dai-nuernberg.de)

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus, Deutsch-Amerikanisches Institut Nürnberg

Wednesday, 3 June 2015, 6-7:30 p.m.

Book Club

The Women by T.C. Boyle

Free admission

Do you enjoy reading and talking about books in English? Then come to our monthly Literary Evening. Mark Olival-Bartley will lead a discussion of *The Women* by T.C. Boyle.

Organizer: Bavarian Center for Transatlantic Relations

Freitag, 5. Juni 2015

Comicfestival München 2015

19:30 Uhr

Künstlergespräch in englischer Sprache

The British Comic Invasion in the USA

Eintritt: € 8; freier Eintritt mit Comicfestival-Tagesticket

Während englische Comics hierzulande kaum bekannt sind, wurde und wird die US-Comicslandschaft (inklusive der zugehörigen Kinofilme!) maßgeblich von britischen Zeichnern und Autoren geprägt. Der international renommierte Comic-Experte **Paul Gravett** (*1001 Comics, die Sie lesen sollten...*) unterhält sich mit einigen der prominentesten Vertretern der englischen Comic-Kultur: **Posy Simmonds** (*Immer Drama um Tamara, Gemma Boverly*), **Mark Buckingham** (*Fables, Sandman*), **Eddie Campbell** (*From Hell*), **Rufus Dayglo** (*Tank Girl, Gorillaz*), **Jock** (*Green Arrow, John Constantine – Hellblazer*), **Dave McKean** (*Batman – Arkham Asylum, Cages*), **Mike Perkins** (*Stephen Kings The Stand, Captain America*) und **Bryan Talbot** (*Grandville, Sandman, Batman*).

Veranstalter: Comicfestival München, Stiftung Bayerisches Amerikahaus

21 Uhr

Premiere der Musik-Comic-Show

Sting Illustrated

Eintritt: € 17/12, Kombi-Tagesticket mit Comic-Talk € 20



Eine hochkarätig besetzte Tribute Band präsentiert live zu projizierten Comic-Animationen die Hits von *Sting & The Police*. Songs wie *King of Pain* oder *Message in a Bottle* wurden vom Zeichner Dennis Hauck in amüsante Comic-Erzählungen verwandelt. Zur Band *INSIDE project* des Münchner Sängers Alex Sebastian gehören Schlagzeuger Stefan Noelle (*Unsere Lieblinge*), Bassist Paul Tietze (u.a. Bandleader bei *Lou Bega*), sowie Keyboarder Oliver Hahn und Gitarrist Enrico Coromines, die bei der Gottschalk *Late Night Band* gemeinsam mit vielen großen und kleinen Stars performten.

Veranstalter: Comicfestival München, Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Samstag, 6. Juni 2015

Comicfestival München 2015

19:30 Uhr

Künstlergespräch in englischer Sprache

Disney-Starzeichner Don Rosa im Gespräch mit Wolfgang J. Fuchs

Eintritt: € 8; freier Eintritt mit Comicfestival-Tagesticket



Der mehrfach preisgekrönte Zeichner und Autor **Keno Don Hugo Rosa** ist der populärste lebende Duck-Zeichner. Als Kind war er begeisterter Comicleser, ganz besonders beeindruckten ihn die Enten-Stories von Carl Barks. Ein Traum ging in Erfüllung als Don Rosa die Möglichkeit erhielt eigene Disney-Geschichten, wie den epischen Biografie-Comic *Onkel Dagobert – Sein Leben, seine Milliarden*, zu zeichnen. **Wolfgang J. Fuchs** (*Comics – Anatomie eines Massenmediums*), der Mann der als Junge Walt Disney traf, unterhält sich mit Don Rosa über Enten und andere Legenden. Anschließend findet eine Signier-Aktion statt.

Veranstalter: Comicfestival München, Stiftung Bayerisches Amerikahaus

21 Uhr

Preisverleihung

Hansi Kraus und Claudia Schöne präsentieren PENG! Münchner Comicpreisverleihung

Eintritt: € 8, freier Eintritt mit Comicfestival-Tagesticket



Zum sechsten Mal werden die besten aktuellen Comic-Veröffentlichungen mit dem Münchner Comicpreis PENG! ausgezeichnet. Gemeinsam mit **Claudia Schöne** von Comicaze führt die deutsche Kino-Legende **Hansi Kraus** durch das Programm. Der Hauptdarsteller aus Filmen wie *Die Lümmel von der letzten Bank* und *Lausbubengeschichten* ist bekennender Comic-Fan. Im Rahmen der Veranstaltung erhält auch **Tom Bunk**, dessen Werkschau im Amerikahaus gezeigt wird, den Preis für sein Lebenswerk. Freuen Sie sich auf internationale Comickünstler und launige Laudatoren.

Veranstalter: Comicfestival München, Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Sonntag, 7. Juni 2015, 16 Uhr

Ausstellungsführung

Tom Bunk führt durch seine Ausstellung

Eintritt frei

Veranstalter: Comicfestival München, Stiftung Bayerisches Amerikahaus



Montag, 8. Juni 2015, 17:30 Uhr

Podiumsdiskussion

G7 in Elmau – Ergebnisse des Gipfels

Eintritt frei, Anmeldung erwünscht:

reservierung@amerikahaus.de oder 089 55 25 37 0



G7 GERMANY
2015 | Schloss Elmau

Unter deutschem Vorsitz treffen sich die Staats- und Regierungschefs der G7-Länder am 7. und 8. Juni 2015 in Schloss Elmau in der Nähe von Garmisch-Partenkirchen. Die G7-Staaten sehen sich in besonderer Verantwortung für die Gestaltung der Zukunft unserer Erde.

Dazu gehört, dass sich die G7 für Freiheit und Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, Frieden und Sicherheit, Wohlstand und nachhaltige Entwicklung einsetzt. Ein besonderer Fokus der G7 liegt in diesem Zusammenhang auf der Weltwirtschaft.

Die Podiumsdiskussion im Amerikahaus München soll die Ergebnisse des G7-Gipfels von verschiedenen Perspektiven aus kontrovers beleuchten. Als Teilnehmer der Diskussion sind geladen:

Prof. Dr. Hans Werner Sinn ist u.a. Präsident des ifo Instituts und Professor für Nationalökonomie und Finanzwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Prof. Dr. Stephan Bierling ist Professor für Internationale und Transatlantische Beziehungen an der Universität Regensburg.

Paul Kleiser ist Dozent der Erwachsenenbildung, Autor, Lektor und Übersetzer, politisch aktiv bei attac und im Sozialforum München.

Dieter Janecek ist wirtschaftspolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bundestag und dort u.a. im Bundestagsausschuss für Wirtschaft und Energie tätig.

Moderation: N.N.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Donnerstag, 11. Juni 2015, 19 Uhr

Film Screening & Diskussion

LISTEN von Diana Ivanova

Eintritt frei



Wo ist die Wahrheit, wenn alles Propaganda ist? *Listen* gibt unerwartete Antworten auf altbekannte, drängende Fragen. Der Film erzählt vergessene Geschichten eines gefährlichen Feindes des kommunistischen Bulgariens – das US-finanzierte „Radio Free Europe“. Warum war „Radio Free Europe“ so gefährlich und warum wurde es für zahlreiche Generationen zur Legende? *Listen* erzählt unterschiedliche Geschichten – persönliche Erinnerungen von RFE Jour-

nalisten und Hörern, Funktionären der bulgarischen Staatssicherheit, ihren Agenten und US-Sicherheitsdirektoren. Zum ersten Mal wird offizielles bulgarisches und US-amerikanisches Propaganda-Filmmaterial gezeigt. Das Ergebnis ist ein neues, unerwartetes Bild eines unbeständigen Bulgariens vor dem Untergang des Kommunismus 1989.

Diana Ivanova ist eine bulgarische Autorin, Dokumentarfilmregisseurin und Kulturmanagerin. Sie beschäftigt sich mit post-kommunistischen Traumata und den persönlichen Erfahrungen und Spuren, die durch einschneidende politische Ereignisse hervorgerufen werden. Von 1995 bis 2003 arbeitete sie für „Radio Free Europe“. Für ihren Text *Hello Melancholy* der über das post-kommunistische Europa berichtet, wurde sie 2005 mit dem Writing for CEE-Journalistenpreis der Austria Presse Agentur ausgezeichnet.

Nach einer kurzen Einführung von Diana Ivanova, wird der Dokumentarfilm *LISTEN (60', bulg. OV mit dt. UT)* gezeigt. Im Anschluss findet ein Gespräch zwischen Diana Ivanova, dem ehemaligen RFE-Journalisten **Luben Mutafoff** sowie **Richard H. Cummings**, dem ehemaligen Sicherheitschef von RFE, statt.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Donnerstag, 18. Juni 2015, 19 Uhr

Podiumsdiskussion

TTIP – Pro und Contra

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich:

reservierung@oedp-muenchen.de (ab 21.05.)



Kaum ein anderes Thema wird derzeit so intensiv und kontrovers diskutiert wie die geplanten Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU. Mit einem hochkarätig besetzten Podium wollen wir diesem Thema nachgehen, unterschiedlichen Argumenten Raum geben und im Anschluss mit den Zuschauern diskutieren.

Für diese Diskussion haben bereits zugesagt:

William E. Moeller, US-Generalkonsul

Prof. Dr. Klaus Buchner, ödp Europaabgeordneter

Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer, Vereinigung Bayerischer Wirtschaft

Silvia Liebrich, Wirtschaftsredakteurin, Süddeutsche Zeitung

Roman Huber, Vorstand Forum Mehr Demokratie

Gertraud Gafus, Bundesvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft

Veranstalter: ödp – Ökologisch-demokratische Partei Deutschlands

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Donnerstag, 18. Juni 2015, 17 Uhr

Information

Auf nach Nordamerika!?

Wege in die USA und Kanada für Schüler und Schulabsolventen

Eintritt frei

Bereits während der Schulzeit und besonders nach dem geschafften Schulabschluss zieht es viele ins ferne Ausland, je weiter desto besser. Wir wollen die Optionen in den USA und Kanada präsentieren, die das Fernweh lindern können: High School, Au Pair, Summer Sessions, Work & Travel in Kanada, Freiwilligendienste und mehr. Was darf man sich unter diesen Programmnamen vorstellen, wie organisiert man den Aufenthalt und mit welchen Kosten muss man rechnen? Wir geben den Überblick.

Veranstaltungsort: Jugendinformationszentrum (JIZ), Sendlingerstraße 7, 80331 München.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus, Jugendinformationszentrum (www.jiz-muenchen.de)

Freitag, 19. Juni 2015, 19 Uhr

Autorenlesung in englischer und deutscher Sprache

Die UnAmerikanischen von und mit Molly Antopol

Eintritt frei, Anmeldung erwünscht:

reservierung@amerikahaus.de oder 089 55 25 37 0



Drei Generationen und Kontinente passen in eine einzige dieser mit verblüffender Leichtigkeit geschriebenen Storys über die Unberechenbarkeit der alles bestimmenden Mächte Geschichte und Familie. Molly Antopols Erzählungen sind das kraftvolle Debüt einer großen Autorin.

Unverhofft findet Howard in Sveta, einer früh verwitweten jungen Frau aus der Ukraine, seine späte große Liebe. Doch noch am ersten Tag ihrer Hochzeitsreise nach Kiew stellt sich das Glück als Irrtum heraus: Die Gefühle, die Sveta in New York für ihn empfand, zerfallen in

ihrer Heimat zu Staub. Nie hat Howard sich so einsam gefühlt wie jetzt, in dieser fremden Stadt, die sein Großvater einst für ein Leben in der Neuen Welt zurückgelassen hatte.

Molly Antopols Geschichten sind kleine Wunderwerke. Erzählung für Erzählung gelingt es ihr, uns ganze Existenzen nahezubringen, in denen sich unterschiedlichste geographische, ideologische und emotionale Welten spiegeln.

Antopols unamerikanische Helden sind berührend in ihrer Angst vor der Einsamkeit und ihrer unverdrossenen Suche nach Liebe und Glück, nach Halt in dieser den seismischen Kräften der Geschichte ausgesetzten Welt.

Molly Antopol, 1979 geboren, lebte als Kind mit ihrer Mutter in einer Kommune an der amerikanischen Ostküste. Nach dem Studium zog sie nach Israel und war dort für eine palästinensisch-israelische Menschenrechtsorganisation tätig. Inzwischen lebt sie in San Francisco und lehrt an der Stanford University. Ein Drittel des Jahres verbringt sie in Israel.



Deutsche Stimme: **Fanny Luisa Krausz**, Schauspielerin

Moderation: **Dr. Sascha Pöhlmann**, Amerika-Institut, LMU

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus, Hanser Verlag Berlin, US-Botschaft Berlin

Freitag, 19. Juni 2015, 9-11:30 Uhr

Gastveranstaltung

TOEIC-Test

**Testgebühr: ab € 120; Anmeldung nur unter
0152 54 2666 41**

Siehe Mittwoch, 6. Mai 2015

Veranstalter: Jehle Marketing Service (www.toeic-muenchen.de)

Sunday, 21 June 2015, 1-6 p.m.

Garden Party

**The Amerikahaus Summer Music & Jam
Session II**

**Tickets: € 15 (regular) / € 5 (ages 7-15), free
(ages up to 6)**

After the great success of last year's "Amerikahaus Jam", Linda Jo Rizzo & Dave Dowdy are happy to present this year's Amerikahaus Jam Session Part II. Live music from Jazz, Swing & Soul to Pop, Rock & Country with great musicians. We will have finger food and drinks served at reasonable prices. Come on out – everyone is invited, and the timing is planned so that individuals and families can find time to join us. For information and reservations please contact Dave Dowdy (ddd@tripeld.de).

Organizer: MING – Munich International Networking Groups

Wednesday, 24 June 2015, 7 p.m.

Talk with the author

The New Normal – Finding a Balance between Individual Rights and the Common Good

Free admission

Amitai Etzioni argues that societies must find a way to balance individual rights and the common good. Some believe the United States may be unduly shortchanging individual rights that need to be better protected. Specifically, should the press be granted more protection? Or should its ability to publish state secrets be limited? Should surveillance of Americans and others be curtailed? Should American terrorists be treated differently from others? How one answers these questions, Etzioni shows, invites a larger fundamental question: Where is the proper point of balance between rights and security?

Etzioni implements the social philosophy, "liberal communitarianism." Etzioni argues that we need to find a new balance between our desire for more goods, services, and affluence, particularly because economic growth may continue to be slow and jobs anemic. The key question is what makes a good life, especially for those whose basic needs are sated.

Amitai Etzioni is a University Professor and Professor of International Affairs at George Washington University. He previously served as a Senior Advisor at the Carter White House.

A study by Richard Posner ranked him among the top 100 American intellectuals.

Moderator: **Prof. Dr. Jürgen Gebhardt**, FAU Erlangen-Nürnberg

Organizer: Bavarian Center for Transatlantic Relations

Samstag, 27. Juni 2015, ab 12 Uhr

Streetballturnier

HOOPS 3x3 Streetball Challenge

Anmeldung unter www.amerikahaus.de

Ihr spielt gerne Basketball, seid zwischen 15-18 Jahren und wollt euch mit euren Altersgenossen messen? Dann kommt zur HOOPS 3x3 Streetball Challenge ins Amerikahaus München. Neben tollen Preisen erwartet euch coole Musik, ein Treffen mit dem FC Bayern Basketball, ein Wurf-Contest mit dem amerikanischen Generalkonsul, Bürger und vieles mehr.

Die Hoops Amerikahaus Streetball Challenge ist Teil der Streetballtour des Bayerischen Basketball-Verbands e.V.

Veranstalter: Stiftung Bayerisches Amerikahaus

Sunday 28 June, 6.00 p.m. to Tuesday 30 June, 1.00 p.m.

Evangelische Akademie Tutzing – Conference **Toxic Legacies – Agent Orange as a Challenge**

Costs and Reservation: € 70 participation fee;
registration: Susanna Satzger 08158/251-126 –
satzger@ev-akademie-tutzing.de



Agent Orange, the herbicide used during the Vietnam War, offers a historical lesson and legacy. Various groups have struggled with the human and environmental damages caused by chemical exposure which continue to resonate. Lawyers, scientists, and citizens ask questions about potential and ongoing risks, who should be held responsible, and what, if any, restitution should be paid. This chapter of the Vietnam War will be dealt with also in the wider context of comparable military and civil environmental risks and catastrophes with similar temporal dimensions, similar legacies of states and corporations and mostly unresolved questions of regulation and compensation. It is not just a historical issue but pivotal in many respects: it's about Vietnam,

the USA, Europe, it's about our way of living, war and peace, the economy and the environment, about a sustainable development.

More information: www.ev-akademie-tutzing.de

**Venue: Evangelische Akademie Tutzing, Schloßstraße 2,
82327 Tutzing**

Organizers: Evangelische Akademie Tutzing, Rachel Carson Center for Environment and Society, LMU

In cooperation with Bavarian Center for Transatlantic Relations

Wednesday, 1 July 2015, 6-7:30 p.m.

Book Club

To Kill a Mockingbird by Harper Lee

Free admission

Do you enjoy reading and talking about books in English? Then come to our monthly Literary Evening. Mark Olival-Bartley will lead a discussion of *To Kill a Mockingbird* by Harper Lee.

Organizer: Bavarian Center for Transatlantic Relations

Thursday, 9 July 2015, 6 p.m.

Lecture & Discussion

Does the U.S. Need to Reinvent Itself?

Admission free, general public welcome,
please register at 089-54 50 40 30 or
info@amerika-akademie.de

With his lecture **Reymer Klüver** will open the international conference "Cultures of Inequality" of the Bavarian American Academy. Klüver is senior editor at *Süddeutsche Zeitung*. He is the author of *Allein unter Doppel-Whoppert: Unser Jahr in Amerika* (2010) and co-author of *Amerikas letzte Chance: Warum sich die Weltmacht neu erfinden muss* (2012), where he takes a close look at the presidency of Barack Obama and the challenges his country and its people have to face.

Moderator: **Prof. Volker Depkat**, American Studies, University of Regensburg

For detailed information on the conference please visit www.amerika-akademie.de

Organizer: Bavarian American Academy

Amerika Haus Verein

Der Amerika Haus Verein unterstützt Aktivitäten im Amerikahaus München und organisiert zusätzlich Veranstaltungen für seine Mitglieder. Sie können uns in dieser wichtigen Kultur- und Informationsarbeit unterstützen, indem Sie Mitglied bei uns werden.

Als Mitglied informieren wir Sie kontinuierlich über alle Aktivitäten des Hauses und laden Sie zu verschiedenen exklusiven Veranstaltungen ein. Der Mitgliedsbeitrag pro Kalenderjahr beginnt bei € 15 bzw. € 30.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
089 55 25 37-80, info@amerikahausverein.de
www.amerikahausverein.de

Thursday-Saturday, 9-11 July 2015

15th Conference of the Bavarian American Academy
Cultures of Inequality

Admission free, general public welcome,
please register at 089-54 50 40 30 or
info@amerika-akademie.de

Thursday, 9 July 2015, 6 p.m.

Conference opening with lecture by Reymer Klüver (Süddeutsche Zeitung): Does the U.S. need to reinvent itself?

In the United States income inequality has increased significantly. According to an analysis by the Pew Research Center, the wealth gap between America's upper-income and middle-income families has reached its highest level. There are not only disparities between regions of the United States, but also huge differences within American cities themselves that are often based on urban governance and housing policies. All this is true for Canada as well, but to a much lesser degree.

Additionally, there are inequalities between different ethnic groups as well as between men and women, which are often the result of a lack of social justice, equality of opportunity, or access to education and health services.

The process of industrialization in the 19th century and deindustrialization and globalization in the 20th century have increased inequality but have had different effects on society in the United States, Canada, and Europe. The BAA conference addresses the complex topic of inequality from different perspectives – historical, political, geographical, and cultural.

For detailed information on the conference please visit www.amerika-akademie.de

Organizer: Bavarian American Academy

Freitag, 10. Juli 2015, 9-11:30 Uhr

Gastveranstaltung

TOEIC-Test

Testgebühr: ab € 120; Anmeldung nur unter
0152 54 2666 41

Siehe Mittwoch, 6. Mai 2015

Veranstalter: Jehle Marketing Service (www.toeic-muenchen.de)



Join us on Facebook!
www.facebook.com/amerikahaus

Freitag, 17. Juli 2015, 18 Uhr

Ausstellungseröffnung

Freiheitsstatue und Freistaat – 180 Jahre Bayerisch-Amerikanische Beziehungen

Eintritt frei



Erleben Sie in der Ausstellung:

Bayern und Amerika: 180 Jahre verbandelt und verbunden

Die wunderbare Geschichte ziemlich bester Freunde

G'schichten, die Geschichte machten

Aufregend ... skurril ... bewegend

Erleben Sie

– warum Präsident Lincoln an den bayerischen König schrieb

– was die Bavaria mit den Türen am US-Kapitol verbindet

Begrüßung: **Bill Moeller**, US-Generalkonsul

Veranstalter: US-Generalkonsulat München

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Bayerisches Amerika-
haus

Wednesday, 5 August 2015, 6-7:30 p.m.

Book Club

***The Goldfinch* by Donna Tartt**

Free admission

Do you enjoy reading and talking about books in English? Then come to our monthly Literary Evening. Mark Olival-Bartley will lead a discussion of *The Goldfinch* by Donna Tartt.

Organizer: Bavarian Center for Transatlantic Relations



amerikahaus

Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH
Bavarian Center for Transatlantic Relations

Karolinenplatz 3
80333 München
Tel.: 089 55 25 37-0
Fax: 089 552537-37

info@amerikahaus.de
www.amerikahaus.de

Öffnungszeiten

| | | |
|-------------|------------------|------------------------|
| Bibliothek | Di. – Fr. Mi. | 13-17 Uhr 13-20 Uhr |
| Ausstellung | Mo. – Fr. Mi. | 10-17 Uhr 10-20 Uhr |



Join us on Facebook!
www.facebook.com/amerikahaus

MVV-Verbindungen

U 2 Königsplatz, U 4/5 Stachus, Tram 27 Karolinenplatz